

7. April 2016

Siegerehrung im Sportabzeichen-Wettbewerb 2015 der Kreissparkasse Vulkaneifel.

Vereine und Schulen erhalten über 4200 Euro Siegerprämien

Vor drei Jahren startete die Kreissparkasse Vulkaneifel im Rahmen der Kooperation mit dem Deutschen Olympischen Sportbund den ersten Sportabzeichen-Wettbewerb für Schulen und Sportvereine im Landkreis Vulkaneifel. Aufgerufen sind seit dem alle sportlich aktiven Schüler und Vereinssportler das Sportabzeichen abzulegen. In Absprache mit dem Kreisbeauftragten für das deutsche Sportabzeichen im Landkreis Vulkaneifel, Klaus Kiefert, wird den Vereinen und Schulen hier seitens der Sparkasse eine breite Unterstützung gewährt.

„Unser Ziel ist es, noch mehr Menschen dafür zu begeistern, das Sportabzeichen abzulegen.“, erklärte von der Kreissparkasse Vulkaneifel Vorstandsmitglied Stephan Alt. Schulen und Sportvereine erhalten von der Kreissparkasse Vulkaneifel je Sportabzeichen eine finanzielle Unterstützung in Höhe von zwei Euro. Es sind mit einem Rekordwert von mehr als 2100 Sportabzeichen im vergangenen Jahr im Landkreis Vulkaneifel abgelegt worden. Insgesamt stellt die Kreissparkasse Vulkaneifel somit über 4200 Euro als Preisgelder zur Verfügung. Zusätzlich gibt es in Abhängigkeit von der Größe des Vereins oder der Schule einen Siegerpokal und eine Siegerurkunde. Die Preise des Wettbewerbs sollen den Sport und das Team fördern. Schulen und Sportvereine erhalten daher Geldpreise für die Anschaffung von z. B. Sportgeräten oder Trikotsätzen.

„Sport fördern heißt Standorte lebenswert machen“, begründet KSK-Vorstandsmitglied Stephan Alt das sportliche Engagement seines Instituts. „Die Kreissparkasse Vulkaneifel ist seit Jahrzehnten verlässlicher Partner in der Förderung des Breitensportes hier vor Ort. Mit dem Sportabzeichen-Wettbewerb wird dieses Engagement im Sinne unseres Mottos „Gut für den Landkreis Vulkaneifel“ weiter ausgebaut. Gemeinsam mit der Sparkasse

erreichen unsere Kunden so in finanzieller und in sportlicher Hinsicht ihre persönlichen Bestleistungen“, resümiert Stephan Alt.

Monika Sauer, Vizepräsidentin des Sportbundes Rheinland bedankte sich bei der Sparkasse für die wohlthuende Unterstützung. Sie ergänzte: „Der Sportabzeichen-Wettbewerb der Sparkassen ist gleich doppelt gut: Zum einen motiviert der Wettbewerb, sich sportlich zu betätigen, und zum anderen kommen die Preisgelder dem Sportverein oder der Schule für sportbezogene Anschaffungen zugute.“ Friedbert Wißkirchen, Vorsitzender des Kreissportbundes, zeigte sich sehr erfreut über das tolle Ergebnis. Er bedanke sich bei allen Verantwortlichen in den Schulen und Vereinen, die hierzu beigetragen haben. Dank sagte er auch der Sparkasse für die großartige Unterstützung.

Im Sportabzeichen Wettbewerb 2015 lagen die Grundschule Neroth, die Grundschule der Graf-Salentin Grundschule Jünkerath und das Geschwister-Schöll-Gymnasium Daun ganz vorne. Über zwei Drittel der Schülerinnen und Schüler haben in den jeweiligen Schulen das Sportabzeichen abgelegt. Bei den Vereinen hat der VfL Jünkerath die höchste Sportabzeichenquote. Über 80 Prozent der Mitglieder haben im vergangenen Jahr erfolgreich die Sportabzeichenprüfung bestanden. Zweiter ist der Tus Daun, dicht gefolgt vom SV Gerolstein.

Die Kreissparkasse Vulkaneifel will auch diejenigen ehren, die hinter den Kulissen, die Sportabzeichenabnahme organisieren und durchführen. Der Ehrenpreis im Sportabzeichen-Wettbewerb geht in diesem Jahr an Erwin Fritzen. Er ist seit 1982 Sportabzeichenprüfer für den Sportbund Rheinland und schon über 34 Jahre im Einsatz für das Sportabzeichen im TuS Daun.

»

Ihr Ansprechpartner bei der Kreissparkasse Vulkaneifel für weitere Informationen:

Alois Manstein | Leopoldstraße 13 | 54550 Daun | Telefon: 06592 9351410 | alois.manstein@ksk-vulkaneifel.de

7. April 2016

Das Deutsche Sportabzeichen ist die bekannteste und bedeutendste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports in Deutschland. Mehr als 900.000 Vereins- und Freizeitsportler bestehen jährlich die Prüfungen des Deutschen Sportabzeichens. Je nach Alter und Geschlecht abgestuft müssen fünf verschiedene Disziplinen im Laufe des Kalenderjahres erfolgreich absolviert werden. Abgelegt werden können die Prüfungen in Sportvereinen oder bei Sportabzeichen-Treffs, die auch Informationen über die einzelnen Disziplinen und erforderlichen Leistungen bereithalten.

Gemeinsames Ziel des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Sparkassen-Finanzgruppe ist es, mehr Menschen zu sportlicher Fitness zu motivieren. Der Sportabzeichen-Wettbewerb ist dafür das ideale Instrument.

Über das Online-Portal www.sportabzeichen-wettbewerb.de können sich Schulen, Sportvereine und Unter-

nehmen ab dem 1. April 2016 auch zur Teilnahme am bundesweiten Sportabzeichen-Wettbewerb anmelden. Auskünfte zum Wettbewerb erhalten Interessenten selbstverständlich auch in jeder Geschäftsstelle der Kreissparkasse Vulkaneifel.

Mit einem Förderengagement in Höhe von rund 78 Millionen Euro ist die Sparkassen-Finanzgruppe Deutschlands Sportförderer Nummer eins. Rund 80 Prozent der Fördersumme fließen in den Breitensport und kommen damit rund 22 Millionen Vereinsmitgliedern in ganz Deutschland zugute. Damit fördert die Sparkassen-Finanzgruppe nicht nur den Spitzensport. Insbesondere der Breitensport vor Ort und die Ausbildung von Nachwuchssportlern in den Eliteschulen des Sports profitieren vom Engagement der Sparkassen und ihrer Verbundpartner. Seit 2008 ist die Sparkassen-Finanzgruppe Olympia Partner Deutschland und fördert im Schulterschluss mit dem Deutschen Olympischen Sportbund das Deutsche Sportabzeichen.



Ihr Ansprechpartner bei der Kreissparkasse Vulkaneifel für weitere Informationen:

Alois Manstein | Leopoldstraße 13 | 54550 Daun | Telefon: 06592 9351410 | alois.manstein@ksk-vulkaneifel.de